

Albrecht Bezdrůžický von Kolowrath auf Weseritz¹⁰⁾, Niclas von Guttenstein auf Breitenstein¹¹⁾, Dienstmannen Hynek Kruschinas von Schwamberg auf Bor¹²⁾, Johann Calta von Steinberg auf Rabenstein¹³⁾, Johann von Kotelzen¹⁴⁾, Dietrich von Janowitz¹⁵⁾ und andere. Aber auch aus grösserer Ferne, aus Nordböhmen, ja selbst Mähren durfte Vitzthum auf zahlreichen Zuzug sicher hoffen; der streitlustige Wilhelm von Ilburg, Zawisch von Klinstein, Johann Sádlo von Smilkau¹⁶⁾, Jeschko von Boskowitz¹⁷⁾, die Mährer Ulrich der Jüngere von Kaunitz, Johann Zieletický¹⁸⁾ werden weiter als Führer besonders angeführt. Reichlichen Sold und die sichere Bürgschaft, dass der Herzog jeglichen Schaden, den die Böhmen an Pferden, Kriegsgeräthe u. s. w. erleiden würden, ersetzen wolle¹⁹⁾ und ihnen darüber vor dem Auszuge dessen Briefe eingehändigt werden sollten²⁰⁾, hatte der Unterhändler versprochen; daneben lockte natürlich die Aussicht auf reiche Kriegsbeute. Um das Band aber noch fester zu knüpfen, gewann Herr Apel eine ganze Reihe der vornehmsten Anführer, gegen beträchtlichen Jahrsold des Herzogs Ráthe und Diener zu werden. So erhielten unter andern Heinrich von Kolowrath 400 Fl., Dietrich von Janowitz 300 Fl., wofür er mit 16 Pferden des Dienstes warten sollte, Wilhelm von Ilburg, Johann Calta, Jan Sádlo je 200 Fl. zugesagt²¹⁾; das Geld sollte ihnen halbjährig nach Ablauf der Frist „ausgerichtet“ werden.²²⁾

¹⁰⁾ Vergl. die Stammtafel der Kolowrath bei F. Bernau, Burgen und Schlösser Böhmens 211.

¹¹⁾ Bei Weseritz.

¹²⁾ Bei Tepl.

¹³⁾ Zwischen Chiesch und Manetin.

¹⁴⁾ Nächst Staab südlich von Pilsen.

¹⁵⁾ In der Nähe von Klattau.

¹⁶⁾ Die bisher genannten ausser Friedrich von Donin in Fontes r. A. XLII, 45—46, 52.

¹⁷⁾ Nach Fontes r. A. XLII, 278.

¹⁸⁾ Nach Th. Pešina z Čechorodu, Mars Moravicus 635, der sich auf einen Anonym. ad an. 1447 beruft. Dass die von Palacky l. c. nach den Staří letopisowé čestí, Scriptor. rer. Bohem. III, 146 weiter genannten Führer nicht hierher gehören, s. unten.

¹⁹⁾ Diese Briefe sind noch nicht zum Vorschein gekommen; vergl. übrigens Hartung Kammermeister l. c. 1192. Fontes r. A. XLII, 281.

²⁰⁾ Fontes r. A. XLII, 30.

²¹⁾ Nach Fontes r. A. XLII, 45—46.

²²⁾ Ebendort 46, vergl. 277.